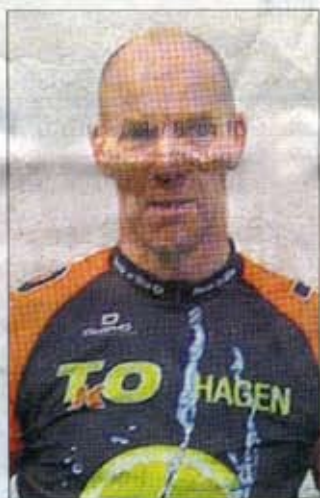


Über die Alpen Theimann in 32 Stunden über alle Berge

Der Hagener Thorsten Theimann nimmt am 22. Juni in Österreich am „Race across the Alps“ teil. 525 Kilometer Alpenstraßen, 13600 Höhenmeter und insgesamt 11 Berge der höchsten Kategorie müssen innerhalb von 32 Stunden mit dem Rennrad bewältigt werden. Die 50 Teilnehmer müssen nicht nur mit der Müdigkeit und einer Nachtfahrt, sondern auch mit möglicherweise extremen Wetterbedingungen fertig werden.

Gestartet wird in Nauders (Österreich) mit höchstens 50 Fahrern. Eine ärztliche Bestätigung, die belegt, einen derartigen Extrembelastung ohne Schaden überstehen zu können, musste jeder Teilnehmer mit der Anmeldung beilegen. Thorsten Theimann musste „nur noch“ ein vierköpfiges Team finden, das ihn während des Rennens in einem Fahrzeug begleitet. Auch dieses wurde vom Veranstalter vorgeschrieben.

Das Team fand sich schnell im Freundeskreis. Jörg Zagler, Kay Selent, Dirk Schmalenbach und Frank Boese haben alle selbst schon 24-Stunden-Rennen bestritten und wissen, worauf es ankommt. Frank Boese, Geschäftsführer der Hagener Firma DIVIS, unterstützt das Unternehmen nicht nur als Sponsor, sondern lässt es sich nicht nehmen, selbst im Begleitfahrzeug zu sitzen, um Thorsten zu unterstützen.



Thorsten Theimann fährt mit dem Rennrad über die Alpen.